

**Damit
Niedersachsen
gerecht
wird!**

DIE LINKE.

Damit Niedersachsen gerecht wird!

Im Landtag fehlt eine echte soziale Stimme - eine Stimme für die Mehrheit der Menschen bei uns im Land. Ohne eine starke LINKE, die sich gegen den Pflegenotstand, für bezahlbares Wohnen, für gebührenfreie Bildung, für den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs und ein Gesundheitswesen in öffentlicher Hand einsetzt, wird es beim ‚Weiter so!‘ der Landesregierung bleiben.

Die anderen Parteien haben die Probleme angehäuft, wir wollen sie lösen! Deshalb wird die Landtagswahl am 9. Oktober eine Entscheidung darüber sein, ob die Politik des sozialen und ökologischen Stillstands weitergeht, oder ob es einen echten Politikwechsel hin zu mehr sozialer Gerechtigkeit und echtem Klimaschutz geben wird. Hohe Preise und Inflation fressen Löhne und Gehälter auf. Die Politik hat die Aufgabe, dagegen zu steuern - so dass alle Menschen ordentlich leben können. Unser Ziel: Wir machen Niedersachsen gerecht!

Am 9. Oktober

DIE LINKE.

wählen!

#NiedersachsenGerecht
www.dielinke-nds.de

- ◆ Gerechtes Wohnen: Wir brauchen eine landeseigene Wohnungsbaugesellschaft, die Wohnungen zu günstigen Mieten baut.
- ◆ Gerechte Arbeit: Wir wollen dafür sorgen, dass Land und Kommunen vorbildliche Arbeitgeber sind und den Befristungswahnsinn beenden. Bei öffentlichen Vergaben und Beteiligungen des Landes wollen wir künftig mit einem landeseigenen Mindestlohn von mindestens 13 Euro für bessere Bezahlung sorgen.
- ◆ Gerechte Gesundheit: Wir wollen eine auskömmliche Finanzierung der Krankenhäuser, die Einstellung von mehr Personal und bringen eine Bundesratsinitiative auf den Weg, um die Profitorientierung in den Krankenhäusern zu beenden. Wir sagen Nein zu möglichen Plänen der Landesregierung, Krankenhäuser zu schließen!
- ◆ Gerechte Mobilität: Wir wollen, dass in den Ausbau von Bus- und Bahnen investiert wird, die Fahrpreise überall gesenkt und Modellprojekte für einen kostenfreien Nahverkehr gestartet werden. So wird Klimaschutz konkret!
- ◆ Gerechte Schule und Bildung: Wir wollen, dass 7.000 Lehrer:innen eingestellt und Lernmittel, Schulverpflegung sowie Hausaufgabenhilfe kostenfrei werden.